

## S A T Z U N G

### über den Bebauungsplan "Tannenwaldweg"

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.86 (BGBl. IS. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 01.04.85 (GBl. S. 51), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 17.12.84 (GBl. S. 675), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.87 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat Steinach am 20. DEZEMBER 1993 den Bebauungsplan "Tannenwaldweg" als Satzung beschlossen.

#### § 1

##### Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom 20.12.1993 maßgebend.

#### § 2

##### Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Lageplan mit zeichnerischem Teil M 1 : 500 vom
2. Textliche Festsetzungen (Bebauungsvorschriften) vom
3. Schnitte 1 - 6

Dem Bebauungsplan ist eine Begründung beigelegt.

#### § 3

##### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4

**Inkrafttreten**

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Steinach, den 20. DEZEMBER 1993



*[Handwritten signature]*  
.....  
Der Bürgermeister

**Bebauungsplan** genehmigt  
~~**Änderungsplan**~~  
gemäß § 11 BauGB in Verbindung mit  
§ 1 der 2. DVO der Landesregierung

Offenburg, den 26. APR. 1994



**LANDRATSAMT  
ORTENAUKREIS  
- Baurechtsbehörde -**

*[Handwritten signature]*

Rechtskräftig:

Bekanntmachung nach § 12 BauGB  
am 20. März 1994.  
Der Bebauungsplan wurde somit  
am 20. März 1994 rechtswirksam.

Steinach, den 20. März 1994



*[Handwritten signature]*  
Firnkes, Bürgermeister